

BENEDIKT MEYER
PETER G. KIRCHSCHLÄGER
VITUS HUBER
BEAT WAMPFLER ERNST ROTH
SIMONE LAPPERT
HEINZ EGGER HANS BAUMANN
BEAT RITLER
MARKUS FISCHER



HAUPTVERSAMMLUNG Montag, 4. November 2019, 19.00 Uhr, Hotel Stadthaus, Kirchbühl 2, Burgdorf

4. NOVEMBER 2019 • BENEDIKT MEYER

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

NACH OHIO

Auf den Spuren der Wäscherin Stephanie Cordelier

Mit Fahrrad und Frachtschiff ist Benedikt Meyer seiner Urgrossmutter nachgereist. Diese beschloss als 19-Jährige auszuwandern und reiste 1891 alleine in die USA. Im Theater Z erzählt Meyer von Stephanies ungewöhnlicher Reise, von seinen Recherchen, zeigt Fotos und liest Passagen aus dem Roman.

Die aktuelle Fortsetzungsgeschichte der Berner Zeitung. «Wie Meyer erzählt, ist eine Wucht», sagt die BZ und SRF-Buchkönig ergänzt: «Ein Abenteuerroman, ein Zeitdokument, ein Roadmovie».



11. NOVEMBER 2019 • PETER G. KIRCHSCHLÄGER

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

PROFESSOR FÜR THEOLOGISCHE ETHIK, UNIVERSITÄT LUZERN

ETHIK UND MASCHINEN

Peter G. Kirchschräger, Professor für Theologische Ethik und Leiter des Instituts für Sozialethik ISE an der Universität Luzern, unternimmt in seinem Vortrag eine ethische Analyse von Maschinen. Im Zuge dieser Auseinandersetzung werden ethische Chancen und Risiken der Digitalisierung, Robotisierung und des Einsatzes von künstlicher Intelligenz identifiziert sowie eine Bestimmung des Verhältnisses zwischen Menschen und Maschinen – u. a. selbstlernenden Systemen und «Superintelligenz» – angestrebt.



18. NOVEMBER 2019 • VITUS HUBER

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

HISTORIKER, UNIVERSITÄT BERN

DIE KONQUISTADOREN

Zur Geschichte und Bedeutung der Eroberung Amerikas

Die «Entdeckung» und Eroberung Amerikas vor rund 500 Jahren schuf die Ausgangslage für den Aufstieg des Westens zu seiner Vormachtstellung. Vitus Huber geht dem Rätsel nach, wie es zur Conquista kommen konnte. Er beschreibt anschaulich, wer die Konquistadoren waren, wie sie lebten und erklärt, warum aus einer chaotischen Eroberungsphase eine langfristige koloniale Herrschaft hervorgehen konnte.

«Ein frischer Blick auf die Konquistadoren.» – Der Bund

«Hubers originelle Studie liefert eine äusserst lesenswerte Lektüre auf neuestem Forschungsstand.» – Schweiz am Wochenende



13. JANUAR 2020 • BEAT WAMPFLER ERNST ROTH

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

R

D

Das Käsehaus K3 an der Scheunenstrasse 3 hat eine lange Geschichte. 1853 als Käselagerhaus gebaut, wurde es bis 1990 als Käsehaus genutzt, zuletzt durch die Firma G. Roth & Co. AG. Dann kannte man es während fast 30 Jahren als «Maison Pierre», und seit 2018 dient es eben als Käsehaus K3 für kulturelle Anlässe und wiederum als Käselager. Geschichte und Gegenwart, dieses Hintereinander und Nebeneinander von Käse und Kultur soll hier nebeneinander dargestellt werden.

Das Käsehaus K3 an der Scheunenstrasse 3 hat eine lange Geschichte. 1853 als Käselagerhaus gebaut, wurde es bis 1990 als Käsehaus genutzt, zuletzt durch die Firma G. Roth & Co. AG. Dann kannte man es während fast 30 Jahren als «Maison Pierre», und seit 2018 dient es eben als Käsehaus K3 dem Käse, der Kultur und der Küblerei. Geschichte und Gegenwart, dieses Hintereinander und Nebeneinander von Käse und Kultur soll hier nebeneinander dargestellt werden.



Text oben aus Word-Dokument

Text unten aus Mail
Welches ist der richtige Text?

24. FEBRUAR 2020 • SIMONE LAPPERT

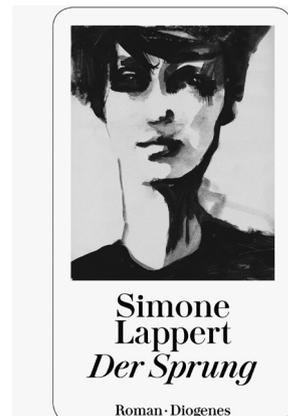
20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

AUTORIN

LESUNG AUS «DER SPRUNG»

Eine junge Frau steht auf einem Dach und weigert sich herunterzukommen. Was geht in ihr vor? Will sie springen? Die Polizei riegelt das Gebäude ab, Schaulustige johlen, zücken ihre Handys. Der Freund der Frau, ihre Schwester, ein Polizist und sieben andere Menschen, die nah oder entfernt mit ihr zu tun haben, geraten aus dem Tritt. Sie fallen aus den Routinen ihres Alltags, verlieren den Halt – oder stürzen sich in eine nicht mehr für möglich gehaltene Freiheit.

Simone Lappert, geboren 1985 in Aarau in der Schweiz, studierte am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel. 2014 erschien ihr Debütroman «Wurfschatten». Sie wurde mit dem Warholz-Preis als beste Newcomerin ausgezeichnet.



© Foto-Ayse-Yavas

2. MÄRZ 2020 • HEINZ EGGER HANS BAUMANN

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

MALER

GERMANIST

DIE EGGER-NORDWAND

Ein Gespräch nicht nur über Kunst

Heinz Egger und Hans Baumann besteigen gemeinsam die Egger-Nordwand, die in Jahrzehnten aus Sedimenten von Zeichnungen, Malerei, Fotografien, Texten und persönlichen und zeitgeschichtlichen Dokumenten entstanden ist.



16. MÄRZ 2020 • BEAT RITLER

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

GESCHÄFTSFÜHRER SOLARSTADT BURGDORF AG

SOLARSTADT BURGDORF AG

Mit dem Ziel, in Burgdorf Photovoltaikprojekte zu fördern, wurde im Jahr 2014 durch drei Unternehmer und die Stadt Burgdorf, die Localnet AG und die Bürgergemeinde die Solarstadt Burgdorf AG gegründet. In der Zwischenzeit konnten 100 weitere Aktionäre für dieses Investment gewonnen und Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 1,6 MWp erstellt werden. Das Solarstadt-Modell gilt schweizweit als Musterbeispiel für die geplante Energiewende.



30. MÄRZ 2020 • MARKUS FISCHER

20.00 UHR, THEATER Z, BURGDORF

BIODIVERSITÄTSFORSCHER

BIODIVERSITÄT GEHT UNS ALLE AN

Die Natur fasziniert uns und bildet unsere Lebensgrundlage. Die biologische Vielfalt nimmt aber rapide ab und mit ihr die vielfältigen Beiträge der Natur zu unserem Wohlergehen.

Markus Fischer, Professor an der Universität Bern, zeigt auf, welches Ausmass und welche Ursachen die Veränderungen der Natur haben, wie die Zukunftsaussichten sind, und welche Handlungsmöglichkeiten bestehen, weltweit und für die Schweiz, von der Einzelperson bis zu den Regierungen.



EINTRITTSPREISE

Mitglieder	Fr. 5.–
Nichtmitglieder	Fr. 10.–
Schülerinnen/Schüler	Fr. 3.–

ANMELDUNG NEUMITGLIEDER

an der Abendkasse
oder per E-Mail
mitglieder@casinogesellschaft-burgdorf.ch

MITGLIEDERBEITRAG

pro Jahr	Fr. 20.–
für Paare	Fr. 30.–
Gönnermitglieder	Fr. 50.–

100
CASINO
GESELLSCHAFT
BURGDORF
JAHRE

SAISON
2019/2020
PROGRAMM



Reservierungen: www.casinogesellschaft-burgdorf.ch